

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Gemeindevertretung Reimershagen am **23.11.2020** um 19:00 Uhr im Kornspeicher Kirch Kogel (Dringlichkeitssitzung).

Teilnehmer - siehe beigefügte Anwesenheitsliste -
vom Amt Güstrow-Land: Frau Schwarz, LVB

Tagesordnung:

- siehe beigefügte Kopie -

A) Öffentlicher Teil

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Um 19:00 Uhr eröffnet Bgm. Herr Kupfer die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Reimershagen. Er begrüßt die Gemeindevertreter, die Einwohner und Frau Schwarz vom Amt Güstrow-Land. Bgm. Herr Kupfer stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2: Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es ergehen keine Änderungsanträge. Es wird über die Tagesordnung abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig dafür -

Damit ist die vorliegende Tagesordnung gebilligt.

Punkt 3: Beschluss zum Einlegen eines Widerspruchs zum Vorhaben „Neubau einer Schweinemastanlage in Suckwitz“ **DS-Nr. 19/20**

Herr Kupfer erläutert, dass über das Amt der Gemeinde am 09.11.2020 die Genehmigung der Schweinemastanlage in Suckwitz zur Kenntnis gelangt ist. Nun ist Eile geboten, da die Frist für einen Drittwiderspruch am 09.12.2020 abläuft.

Trotz der Einwendungen der Gemeinde, der Bürgerinitiative und des BUND wurde die Anlage genehmigt. Fälschlicher Weise hat man das gemeindliche Einvernehmen wegen Fristablauf als Zustimmung gewertet. Die vom StALU MM mitgeteilte Frist war nicht abgelaufen. Im Haupt- und Finanzausschuss wurde ausführlich zu dieser Problematik analysiert und diskutiert. Im Ergebnis erging die Empfehlung an die Gemeindevertretung, der Genehmigung mit einem Drittwiderspruch entgegen zu treten. Widerstand gibt es vor allem gegen den Standort.

Da alle Gemeindevertreter an der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses teilgenommen haben, gibt es keine Anfragen und keinen Diskussionsbedarf mehr.

Bgm. Herr Kupfer verliest den Beschluss.
Anschließend gelangt die DS-Nr. 19/20 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter:	7
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 4: Beschluss zur anwaltlichen Vertretung der Gemeinde Reimershagen zum Vorhaben „Neubau einer Schweinemastanlage in Suckwitz“, DS-Nr. 20/20

Bgm. Herr Kupfer und GV Herr Fengler erläutern nochmals den Grund der anwaltlichen Vertretung. Es soll durch den Anwalt die Widerspruchsbegründung erfolgen, der auch im Verfahren die Gemeinde vertreten hat. Er ist auch dazu bereit.

Widerspruchsbegründung soll vor allem das sein, was auch schon bei der Versagung des gemeindlichen Einvernehmens Grund war. Außerdem soll Widerspruch gegen die Aussage, dass das gemeindliche Einvernehmen wegen Verfristung erteilt wurde erfolgen. Die mögliche falsche Fristverlängerung schriftlich durch das StALU MM kann nicht der Gemeinde angelastet und sie deshalb ausgebootet werden.

Anschließend kommt es noch zu einer Diskussion über die Finanzierung des Rechtsanwaltes.

GV Herr Fengler erklärt hierzu, dass die Bürgerinitiative gemeinsam mit dem BUND sich mit bis zu 1.000,00 € an den Kosten beteiligen würde.

Auf Nachfrage durch GV Herrn Ritsema wird festgestellt, dass im Haushalt 2020 noch 2.000,00 € für Anwaltskosten zur Verfügung stehen.

Daraufhin stellt GV Herr Ritsema den Antrag, dass nicht die gesamte Genehmigung mit seinen Gutachten geprüft werden soll, sondern nur die Argumente eingebracht werden sollen, die es schon immer gab und der Fristablauf des gemeindlichen Einvernehmens. Das Budget von 3.000,00 € sollte nicht überschritten werden.

Bgm. Herr Kupfer lässt über den Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig dafür -

Anschließend kommt die DS-Nr. 20/20 zur Abstimmung.

„Die Gemeindevertretung Reimershagen beschließt die anwaltliche Vertretung für die Erarbeitung der Widerspruchsbegründung „Neubau einer Schweinemastanlage in Suckwitz“ durch den Rechtsanwalt Herrn Ulrich Werner, Heinrich-Roller-Str. 19, 10405 Berlin. Die im Haushaltsjahr 2020 entstehenden Kosten werden durch die eingeplanten Mittel des Produktkontos 11400/56253 gedeckt.

Die Bürgerinitiative und der BUND beteiligen sich in Höhe bis zu 1.000,00 € an den anwaltlichen Kosten.“

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter:	7
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 5: Anträge und Anfragen

Es ergehen keine Anträge und Anfragen.

D) Nicht öffentlicher Teil

- siehe Anlage -

Die Sitzung der Gemeindevertretung Reimershagen endet um 20:05 Uhr.

ausgefertigt:
Datum: 29.11.2020

Kupfer
Bürgermeister

Schwarz
Protokollführerin